



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 18/21301, 18/22255

### **Passgenaue Impfkampagne für Menschen mit Migrationshintergrund und in leicht verständlicher Sprache**

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel die Impfkampagne zu COVID-19 durch passgenaue und niedrigschwellige Angebote für Menschen mit Migrationshintergrund weiter auszubauen und dabei darauf zu achten, dass die Beratung in der jeweiligen Muttersprache niedrigschwellig erfolgt, z. B. durch mobile Impfberatungsteams, sowie alle zugelassenen Impfstoffe, insbesondere auch Totimpfstoffe, umfasst.

Ebenso wird die Staatsregierung aufgefordert, im Rahmen vorhandener Stellen und Mittel die Impfberatung in sozial benachteiligten Gebieten und Stadtteilen weiter auszubauen und hier besonders auf die Verwendung von leicht verständlicher Sprache zu achten.

Die Präsidentin

I.V.

**Karl Freller**

I. Vizepräsident